

# Bergaer Zeitung



Jahrgang 16

Donnerstag, 21. Juli 2005

Nummer 7

Amtsblatt der Stadt Berga an der Elster

## AMTLICHER TEIL

### Haushaltssatzung der Stadt Berga/Elster, Landkreis Greiz, für das Jahr 2005

Auf der Grundlage der §§ 19 und 55 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Stadt Berga/Elster folgende Haushaltssatzung:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 wird hiermit festgesetzt;  
er schließt  
im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **2.746.700,00 Euro**  
und  
im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **285.700,00 Euro** ab.

#### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Stadt Berga/Elster sind nicht vorgesehen.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt der Stadt Berga/Elster werden nicht festgesetzt.

#### § 4

Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- |    |  |          |
|----|--|----------|
| 1. | <b>Grundsteuer</b>   |          |
|    | a) landwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)                    | 300 v.H. |
|    | b) Grundstücke (Grundsteuer B)                                     | 300 v.H. |
| 2. | <b>Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital</b> | 330 v.H. |

#### § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan der Stadt Berga/Elster in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **950.000,00 Euro** festgesetzt.

#### § 6

Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage neu festgesetzt.

#### § 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2005 in Kraft.

Ausgefertigt: Berga, den 11.07.2005

Büttner

Bürgermeister

(Siegel)

Das Landratsamt Greiz hat mit Schreiben vom 08.07.2005, AZ: 15-811-60-05 Haushalt Berga, die Haushaltssatzung rechtsaufsichtlich genehmigt.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan können in der Zeit vom 25.07. – 05.08.2005 in der Stadtverwaltung Berga/E., Zimmer 2.02 (Kämmerei) während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Berga, den 11.07.2005

Büttner

Bürgermeister

### Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster findet bei Bedarf, nach telefonischer Absprache mit dem Schiedsmann statt.

Jürgen Naundorf  
Schiedsmann der Stadt Berga

Telefon:

20666 oder 0179-1048327

ENDE AMTLICHER TEIL

## Kleine „Waldspatzen“ bei der Freiwilligen Feuerwehr Berga/Elster

Am 16.06.05 hatte „Tante Susi“ von der Gruppe 8 der Kita „Waldspatzen“ in Berga eine Überraschung parat. Aufgeregt und natürlich mit viel „Geplapper“ verlief der Spaziergang von der Kita zum Feuerwehrgerätehaus, was von den Kleinen aber keiner wusste oder ahnte. Dort angekommen wurden sie vom stellv. Wehrleiter Kamerad Fleischmann in Empfang genommen. Mühselig erklommen die kurzen Beine die 19 Stufen bis zum Schulungsraum. Hier wurde den Kindern anschaulich erklärt, welche Aufgaben eine Feuerwehr zu erfüllen hat. Ob Brände, Unfälle oder eine Katze auf einem Baum – das gesamte Spektrum wurde durch den Kameraden kindgerecht erläutert. Anschließend durfte jeder einmal Teile der persönlichen Schutzausrüstung eines Feuerwehrmannes begutachten und die Funktion eines Druckluftatmers wurde vorgeführt. Dies erfolgte natürlich unter großem Hallo. Als sich die Wogen wieder geglättet hatten, begann ein Rundgang im Gerätehaus mit Besichtigung unserer Feuerwehrentechnik. Zum Abschluss wurde den Kindern an einem praktischen Beispiel das richtige und falsche Verhalten bei einem Brand mit brennendem Fett bzw. Öl von Kamerad Lingner demonstriert. Hier war man doch

schon erschrocken über die Auswirkung bei falschem Verhalten, natürlich aus sicherer Entfernung beobachtet. Da es langsam Zeit zum Mittagessen wurde, kam langsam Unruhe auf. Mit einer kleinen Urkunde und einem Abzeichen für jeden wurde „Tante Susi“ mit ihrer „Rasselbande“ von der Feuerwehr verabschiedet und zogen fröhlich plappernd zur Kita zurück.

Die Feuerwehr bedankt sich für den Besuch, denn vielleicht wächst hier schon so mancher Nachwuchsfeuerwehrmann oder -frau heran.

Übrigens: Wer Lust hat und mindestens 10 Jahre alt ist, kann sich bei der Jugendfeuerwehr melden egal ob Mädchen oder Junge.

Tschüss bis zum nächsten mal

Eure Freiwillige Feuerwehr Berga/Elster

*Fotos: Freiwillige Feuerwehr Berga/Elster*



### VdK-Beratungssprechstunde

Termin: **Montag, 25.07.2005**  
Zeit: **10.00 Uhr – 11.00 Uhr**  
Ort: **Rathaus Berga/E., Sitzungszimmer 3.05,**  
Aufzug (Knopf 2 drücken), dann den Gang nach rechts

Termin mit Voranmeldung, bei Frau Schwabe VdK-Kreisgeschäftsstelle Greiz, unter Ruf **03661-2746** vereinbaren.

Wir werden für Sie tätig im ...

• Sozialrecht • Rentenrecht • BU- und EU-Renten • Krankenversicherungs- und Pflegeversicherungsgesetz • Bundesversorgungsgesetz • Patientenrecht

Wanderverein Berga e.V.

## GRILLFEST AM WANDERHEIM

Alle Vereinsmitglieder sind zu unserem Grillfest an unserem Wanderheim „SEE-ECK“ herzlich eingeladen.

Wir treffen uns

**am Sonnabend, dem 06. August, in Berga an der Eiche,**

**um 16.00 Uhr.**

Wanderleiter Heinrich Rehm führt uns mit einer kleinen Wanderung nach Albersdorf.

Bei hoffentlich schönem Wetter wollen wir ein paar gemütliche Stunden verbringen. Für Speisen und „normale“ diverse Getränke ist gesorgt. Wie immer ist eine Übernachtung in unserem Wanderheim möglich.

Chr. Schneider



## Erfolgreiche Spendenaktion

Am 01. Juli 2005 wurden die Spendentrommeln der Aktion des Gewerbeverbandes-Ortsverbandes Berga zum Spendenaufruf für die Flutopfer in Südost-Asien öffentlich ausgezählt.

Diese seit Jahresanfang laufende Aktion ergab eine Summe von 170,22 Euro. Durch den Gewerbeverband-Ortsverband Berga wurde am 4.7.2005 eine Gesamtsumme von 200,00 Euro auf das Spendenkonto – SOS-Kinderdörfer Südost-Asien Flutopfer – überwiesen. Der Gewerbeverband-Ortsverband Berga dankt allen Spenderinnen und Spendern für die aktive

Unterstützung der Aktion.

Dank gilt auch den fleißigen Händen, die die Spendentrommeln herstellten, aber auch denjenigen, die die Aktion aktiv unterstützten.

Gewerbeverband Berga

Ortsverband Berga

## VdK-Veranstaltung

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen, OT Berga/Elster

Hiermit laden wir alle VdK-Mitglieder und Interessenten ganz herzlich zu unserer Veranstaltung, am 25.07.05 ein.

Termin: **Montag, 25.07.2005**

Zeit: **15.00 Uhr**

Ort: **Räume der AWO Berga, Gartenstraße**

**Gemütlicher Nachmittag in froher Runde mit Liedern zum Mitsingen und zuhören unter Leitung von Herrn Rehm**

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an der Veranstaltung.

**Liebe VdK-Vorstandsmitglieder, wir treffen uns am 25.07.2005, nach o.g. Veranstaltung, zu einer kurzen Beratung.**

VdK-OV Berga/E. Hannemann

## Brauchtums- und Kirmesverein Berga/Elster e. V. Buntes Festtreiben zur Bergaer Kirmes 2005

Nur noch 7 Wochen bis zur Bergaer Kirmes! Merken Sie sich den Termin vor!

09. – 11. September 2005

Auf zwei Bildern sind originelle Arten der „Straßenrandgestaltung“ zu sehen.

Das andere Bild zeigt die Mitglieder des Brauchtums- und Kirmesvereins gemeinsam mit der Marmeladenkönigin 2004 – Ursula Pinther – aus Wernsdorf anlässlich des Festumzuges in Trünzig.



*Straßenrandgestaltung*

Bezüglich der „besten Bergaer Marmelade 2005“ möchten wir Sie noch einmal aufrufen, Ihre leckeren Köstlichkeiten für den Wettstreit zur Verfügung zu stellen.

Teilnahmebedingungen:

- selbstgekochte Marmelade
- nur 1 Glas pro Teilnehmer
- kein Pflaumenmus

Abzugeben ist die Marmelade bei Sabine Richter im Rathaus oder im „Spittel“ sowie bei den Mitgliedern des Brauchtums- und Kirmesvereins.

Abgabeschluss ist der 07. September 2005!

Hier der Sieger aus dem Vorjahr – vielleicht sind Sie es dieses Jahr!



*Hubert Lepzin – Marmeladenkönig 2004*



*Straßenrandgestaltung*



*Mitglieder des Brauchtums- und Kirmesvereins mit der Marmeladenkönigin 2004*

In Kürze werden auch die Informationsblätter zur Bergaer Kirmes mit dem Programmablauf wieder in den Geschäften und Einrichtungen ausliegen, achten Sie darauf!

### Noch ein Hinweis!

Stoffreste und Aufnähhband für Wimpelketten sind bei Karin Schemmel erhältlich. Bitte unterstützen Sie uns – jede Wimpelkette schmückt unser Berga!

Brauchtums- und Kirmesverein  
Berga/Elster e. V.

Fotos: Silke Groß  
Brauchtums- und Kirmesverein Berga/Elster e. V.



## Das Wetter im Juni 2005

Bis auf den 3. und 4. Juni, an diesen Tagen lagen die Temperaturen bei 27 °C bzw. 24 °C, hat der Monat lange auf sich warten lassen, um die zu erwartende sommerliche Wärme zu genießen. Mit 16 °C mussten wir zufrieden sein. Ab dem 13. des Monats schien sich der Juni seiner Pflicht zu besinnen. Die Temperaturen erreichten auf der Wärmescala 25 °C und mehr. Zum Sommeranfang, 21.06., wurden 31 °C und am 24. und 25. wurden nochmals über 30 °C ermittelt. Begleitet haben die hohen Temperaturen Gewitter am 21. zum 22. und 24. zum 25. Die Niederschläge an diesen Tagen blieben ebenfalls nicht aus. Rund 35 l/m<sup>2</sup> Regen besserten das Niederschlagsdefizit erheblich auf. Fast die gleiche Menge fiel mit über 31 l/m<sup>2</sup> am letzten des Monats. Damit sollte der Juni seine Wetterpflichten erfüllt haben.

### Niederschläge:

Anzahl der Tage:	9
Gesamtmenge pro m <sup>2</sup> :	84 l
Höchste Niederschlagsmenge:	31,5 l/m <sup>2</sup> (30.)

### Vergleich der Niederschlagsmengen:

1994:	45,0 l/m <sup>2</sup>	2000:	48,5 l/m <sup>2</sup>
1995:	145,5 l/m <sup>2</sup>	2001:	80,0 l/m <sup>2</sup>
1996:	74,0 l/m <sup>2</sup>	2002:	43,5 l/m <sup>2</sup>
1997:	45,0 l/m <sup>2</sup>	2003:	44,0 l/m <sup>2</sup>
1998:	88,5 l/m <sup>2</sup>	2004:	42,0 l/m <sup>2</sup>
1999:	81,0 l/m <sup>2</sup>		

### Temperaturen :

Mittleres Tagesminimum:	12,2 °C
Niedrigste Tagestemperatur:	5,0 °C (09.)
Mittleres Tagesmaximum:	22,1 °C
Höchste Tagestemperatur:	32,0 °C (25.)

H. Popp  
(Mitglied des Heimat- und Geschichtsvereins)



Foto: Dr. Zehe

## Kirchspiel Berga

Der Monatsspruch im Juli lautet:

*Keinem von uns ist Gott fern.*

*Apostelgeschichte 17,27*

Herzliche Einladung sich unter Gottes Wort zu treffen:

**Sonntag, den 24.07.05**

Berga 10.00 Uhr

Clodra 14.00 Uhr

**Sonntag, den 31.07.05**

Wernsdorf 09.00 Uhr

Berga 10.00 Uhr

Albersdorf 14.00 Uhr

**Sonntag, den 07.08.05**

Wernsdorf 09.00 Uhr

Berga 10.00 Uhr

**Sonntag, den 14.08.05**

Clodra 10.00 Uhr

Berga 14.00 Uhr

**Sonntag, den 21.08.05**

Wernsdorf 09.00 Uhr

Berga 10.00 Uhr

Albersdorf 14.00 Uhr

**Sonntag, den 28.08.05**

Kirchenfest in Clodra

Gottesdienst 14.00 Uhr

### Veranstaltungen:

**Seniorenkreis am Montag, den 08.08.05**

14.00 Uhr im Pfarrhaus Berga

### Christenlehre

Treff nach den Ferien am 01.09.05

in Berga Donnerstag 14.30 Uhr

und in Clodra 16.00 Uhr

Konfirmanden und Vorkonfirmanden  
Termin nach den Ferien.

Gitarrenkreis in Berga nach den Ferien  
am 01.09., um 17.15 Uhr.

Pfarramt Berga Kirchplatz 14

Tel. 036623/ 25532

Sprechzeiten von Pfr. Platz

Mittwoch 17.00 Uhr - 18.30 Uhr und

Freitag 09.00 Uhr - 10.00 Uhr

sowie nach telefonischer Absprache.

### Kirchgemeinde Wernsdorf

Das Kirchgeld für die Kirchgemeinde  
Wernsdorf kann bei Frau Schreiber  
bezahlt werden.

Dieses Kirchgeld wird für die Erhaltung  
der Kirche zu Wernsdorf verwendet.

Der Gemeindegemeinderat  
zu Wernsdorf



## Skatsport in Berga Der Wanderpokal der Stadtverwaltung Berga steht 1 Jahr in Obergeißendorf!



Am Sonntag, dem 19. Juni 2005, fand das 6. Turnier um den Wanderpokal der Stadtverwaltung Berga in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ statt.

Skatfreunde aus Gera, Bad Köstritz, Zeulenroda, Triebes, Berga, Teichwolframsdorf und anderen Orten nahmen teil. Erfreulich war die Teilnahme von 2 Frauen.

Erstmals konnte der Wanderpokal in unserer Stadt Berga verbleiben. Bürgermeister Stephan Büttner war es vorbehalten, am frühen Nachmittag Sieger und Platzierte mit dem Pokal sowie Geld- und Sachpreise auszuzeichnen.

Den Wanderpokal der Stadtverwaltung Berga brachte Bernd Grimm aus Obergeißendorf mit 2760 Punkten für 1 Jahr in seinen Besitz. Zweiter wurde Torsten Hermann aus Bad Köstritz mit 2586 Punkten. Günter Büttner aus Tschirma ist mit 2546 Punkten Dritter. Den 4. Platz erreichte Michael Gritzke aus Zickra mit 2375 Punkten vor Dieter Müller aus Gera mit 2211 Punkten.

Insgesamt konnten 7 Geld- und 23 Sachpreise ausgespielt werden.

Ein herzliches Dankeschön an folgende Gewerbetreibenden und Geschäftsinhaber von Berga, welche als Sponsoren die Sachpreise bereitstellten:

- Fa. Elektro-Stöltzner
- „Schuh-Eck“ Marlies Manck
- Drogerie Hamdorf
- Monikas Porzellanlädchen
- Präsente-Service Wiese
- Blumenlädchen „Am Markt“
- Papier-Büro-Spiel Kretzschmar
- Stadt-Apotheke Berga
- Manus Kosmetikeck

Die Organisatoren wurden bei der Vorbereitung und Durchführung des Skatturnieres von der Stadtverwaltung Berga bestens unterstützt. Besonders zu nennen sind Bürgermeister Büttner, Frau Rehnig und Frau Wagner.

Die Gaststätte „Schöne Aussicht“ war wie stets eine Bank als Spielort für einen reibungslosen Verlauf des Skatturniers.

Bernd Grimm  
für die Organisatoren



Die Sieger

Foto: Skatsport



## Fußball

### FSV Berga /TSV 1890 Waltersdorf Bezirksklasse Ostthüringen D- Junioren

Auch in den letzten vier Punktspielen der Saison 2004/ 2005 setzten unsere D-Junioren ihre Erfolgsstory fort. Nach einer überragenden Rückrunde belegte die Mannschaft am Ende einen sensationellen 3. Platz in ihrer Staffel, und erwies sich damit als bestplatzierte Bergaer Mannschaft überhaupt. Dabei fiel auch bei den letzten Auftritten neben einer hohen Einsatzbereitschaft und einem recht hohen Spielvermögen insbesondere die große Disziplin innerhalb der Mannschaft auf, mit der die Spiele jeweils zu unseren Gunsten erschienen wurde.

#### **KFC Geraer Dynamos – Sg Berga/ Waltersdorf 0:1**

In einer sehr bissig geführten Partie setzte sich unsere Mannschaft mehr als verdient durch. David Bockhold, der Spieler für die wichtigen Tore, war der Matchwinner in Gera-Leumnitz. Er verwertete die geniale Vorarbeit von Andreas Kaupe, der zunehmend neben seinen Torjägerqualitäten auch den Blick

für den besser postierten Mitspieler zeigt. Einmal wurde das Spiel in der Defensive gewonnen. Nicht eine einzige klare Torchance gestattete man dem Gegner. Einen großen Anteil daran hatten wieder unsere drei Mädchen, die zum wiederholten Male in der Geraer Presse herausgehoben wurden.

#### **Sg Berga/ Waltersdorf – ZFC Meuschwitz 2:0**

Bei brütender Hitze gelang der Spielgemeinschaft eine ausdrucksvolle Revanche für die Hinspielniederlage. Lange stand das Spiel auf Messers Schneide. Sowohl Meuschwitz als auch unsere Mannschaft, durch Stefanie Seiler, hatte einen Lattentreffer zu verzeichnen. Am Ende gewann die Mannschaft, die sich mehr überwinden und über ihre körperlichen Grenzen hinausgehen konnte. Eine Energieleistung in der Schlussviertelstunde von Andreas Kaupe brachte den umjubelten Führungstreffer. Den letzten Angriff schloss Tina Götz zum 2:0 Endstand ab. Nach diesem Spiel war der 3. Tabellenplatz fast gesichert. Die Mannschaft stellte sich aber nun das Ziel, die 40 Punkte-Marke zu erreichen. Das bedeutet, dass die beiden letzten Spiele auch noch gewonnen werden mussten.

**SG Berga/Waltersdorf – Sg Triebes/Zeulenroda 2:1**

Acht Wochen ohne Gegentreffer, diese Serie wurde nach zehn Spielminuten beendet. Der Gast bestraft damit die etwas lasche Einstellung unserer Mannschaft bis zu diesem Zeitpunkt. Danach ging man wieder konzentrierter zu Werke. Bis zur Pause war der Gleichstand hergestellt. Andreas Kaube traf nach guter Vorarbeit von Eric Göpel. Der Siegtreffer ließ in der 2. Halbzeit lange auf sich warten, fiel dann aber doch noch. Nach einem schnellen Angriff war erneut Tina Götz zur Stelle und lenkte den Ball ins gegnerische Gehäuse.

**FSV Schleiz – SG Berga/Waltersdorf 0:1**

Zum letzten Spiel der Saison zog die Autokarawane, die seit dem 1. Spieltag ständiger Begleiter ist, ins Oberland. Obwohl das Spiel für die Platzierung ohne Bedeutung war, wollte die Mannschaft, einmal vom Ehrgeiz gepackt auch diese drei Punkte mit nach Hause nehmen. Einmal mehr mit eiserner Disziplin und etwas Geduld gelang dieses Vorhaben. Nachdem Stefanie Seiler in der 1. Halbzeit bei einem Pfofenschuss noch Pech hatte, nahm sie wenige Minuten vor Spielende noch einmal Maß. In den Schuss spritzte Eric Göpel und lupfte den Ball über den Schleizer Torhüter zum Siegtreffer ins Netz. Was danach kam war nur noch Jubel.

Lediglich 22 Gegentreffer hat die Truppe von Kapitän Robert Palm in den Punktspielen einstecken müssen und erwies sich hierbei sogar als Staffelfbeste.

Nach so einer erfolgreichen Saison gibt es natürlich viel zu feiern, und das tat die Mannschaft ausgiebig. Zusammen mit den Eltern, Fans, Sponsoren und Gönnern der Mannschaft stieg eine große Party am Sportlerheim. Dabei wurden die Spielerinnen und Spieler auch die verdienten Bronzemedallien überreicht, die in Eigenregie organisiert und auch finanziert wurde. Der Ostthüringer Fußballbund hatte leider keine Ehrung vorgesehen. Im Spiel gegen ihre Eltern zeigte die Mannschaft dann eindrucksvoll ihr gestiegenes Leistungsvermögen. Die „Alten“ hatten erstmals keine Chance. Spät in der Nacht, als die Fußballer längst schon im eigens aufgebauten Zelt schliefen, zeigten die Erwachsenen dann aber die bessere Kondition. Bedingt durch die verschiedenen Geburtsjahre wird sich die Mannschaft, die in dieser Saison zu einer verschworenen Gemeinschaft gewachsen ist, leider trennen müssen. Im Sommer 2006 trifft man sich dann jedoch bei den C-Junioren wieder und hofft auf ähnliche Erfolge.

Diese Spielerinnen und Spieler ließen die Saison 2004/2005 zu einem Erlebnis werden:

Robert Palm	22 Spiele	
Stefanie Seiler	22 Spiele	6 Tore
Tobias Schumann	22 Spiele	1 Tor
Stefan Rohn	22 Spiele	
Franziska Förster	22 Spiele	
David Bockhold	22 Spiele	3 Tore
Andreas Kaube	22 Spiele	18 Tore
Eric Göpel	21 Spiele	7 Tore
Kevin Bräunlich	20 Spiele	1 Tor
Tina Götz	19 Spiele	4 Tore
Michael Illgen	2 Spiele	

**Kreisliga Gera- Greiz  
E-Junioren**

Nachdem unsere E-Junioren bereits zur Halbzeit unter der Führung von Dietmar Bergner verlustpunktfrei die Tabellenspitze erobert hatten, setzte sich dieser Trend auch in der Rückrunde fort. Mit Beginn des Jahres zeigte sich Lutz Kulikowski für die Mannschaft verantwortlich. Auch unter seiner Regie wurden alle Spiele siegreich gestaltet, so dass am Ende der souveräne Gewinn der Kreismeisterschaft zu Buche stand. Leider wurde

aber die Mannschaft von ihren Gegnern nur selten voll gefordert. Wenn dies dann doch einmal der Fall war, zeigte die Truppe zu welchen spielerischen Leistungen sie fähig ist und spielte die Kontrahenten im wahrsten Sinne des Wortes an die Wand. Sätze 115 erzielte Treffer bei nur 5 Gegentoren sind ein beredetes Zeugnis. Im Einzelnen wurde im Jahr 2005 folgende Ergebnisse erzielt:

**Sg Zeulenroda/Triebes II – SG Berga/Waltersdorf 1:9**

**Sg Berga/Waltersdorf – SV Roschütz 7:0**

**Sg Berga/Waltersdorf – SV Blau/Weiß Niederpöllnitz 9:0**

**Sg Berga/Waltersdorf – SV Aga 9:0**

**Sg Berga/Waltersdorf – FC Thüringen Weida 6:0**

**TSV Pölzig – Sg Berga/Waltersdorf 1:4**

**Sg Berga/Waltersdorf – Sg Falka/Wünschendorf 5:0**

**1. FC Gera II – Sg Berga/Waltersdorf 0:10**

**SG Berga/Waltersdorf – Sg Zeulenroda/Triebes II 10:0**

Bereits vor dem letzten Punktspiel wurde durch den KFA Greiz die Meisterehrung durchgeführt. Staffelleiter Gerd Moritz ließ es sich zum wiederholten Male nicht nehmen die Auszeichnung unter großem Beifall der anwesenden Zuschauer selbst vorzunehmen.

Diese Spieler kamen in der Rückrunde zum Einsatz:

Tobias Seidel	9 Spiele	
Marcel Krauthahn	9 Spiele	
Carl Lippert	9 Spiele	
Tom Ludwig	9 Spiele	
Michael Illgen	9 Spiele	26 Tore
Manuel Geelhaar	9 Spiele	23 Tore
Florian Wetzell	9 Spiele	6 Tore
Dustin Ludwig	8 Spiele	4 Tore
Oliver Stief	8 Spiele	
Marvin Meier	8 Spiele	
Lucas Kanis	7 Spiele	8 Tore
Nick Naundorf	6 Spiele	1 Tor

Den erfolgreichen Abschluss der Saison bildete das Endspiel um den Kreispokal am letzten Sonntag im Juni. Auf neutralen Platz in Hohenleuben war der Zweitplatzierte in der Mannschaft, der FC Thüringen Weida der Gegner. Alle in den Punktspielen aktiven Jungs kamen auch im Pokalfinale zum Einsatz und wurden schließlich Gewinner des Doubles.

**FC Thüringen Weida – Sg Berga/Waltersdorf 1:4**

Nach verhaltenem Beginn beider Mannschaften erarbeitete sich unsere Spielgemeinschaft nach und nach ein leichtes Übergewicht. Folgerichtig brachten zwei Treffer binnen weniger Minuten, erzielt von Manuel Geelhaar und Michael Illgen, eine scheinbare sichere Führung. Durch einen groben Abwehrschnitzer kurz vor der Pause kam Weida aber zum Anschlussstreffer. Als nach dem Wechsel ein Foulschuss nicht verwandelt werden konnte, sorgte das kurzzeitig für etwas Unruhe. Erst mit dem dritten Tor durch Nick Naundorf war die Entscheidung gefallen. Den Schlusspunkt zum 4:1 Endstand setzte dann Lucas Kanis einer der stärksten Spieler dieses Jahrgangs. Nach der unter großem Jubel stattgefundenen Pokalübergabe hieß das nächste Ziel Sportlerheim Berga. Für eine zünftige Siegesfeier war alles vorbereitet. Diese bildete einen gelungenen Abschluss einer sportlich sehr erfolgreichen Saison. Ein großer Dank von Spielern, Trainer und Eltern geht an die Chefin vom Sportlerheim für die ausgezeichnete Bewirtung. Ein weiterer Dank vom scheidenden Trainer Lutz Kulikowski geht an die jungen Fußballer und deren Eltern für die gute Zusammenarbeit. Er wünscht allen für die Zukunft beste Gesundheit möglichst viele sportliche Erfolge.

Lutz Seiler



# Wir gratulieren zum Geburtstag



## im Juni

Am 24.06.05 Frau Hildegard Bratfisch	zum 90. Geburtstag	Am 26.06.05 Herrn Alfred Jahn	zum 77. Geburtstag
Am 25.06.05 Frau Margot Beierlein	zum 70. Geburtstag	Am 26.06.05 Frau Edith Steiner	zum 74. Geburtstag
Am 25.06.05 Frau Romana Jäger	zum 75. Geburtstag	Am 27.06.05 Frau Hildegard Dreißig	zum 77. Geburtstag
Am 25.06.05 Frau Brigitte Wagner	zum 71. Geburtstag	Am 29.06.05 Herrn Rudolf Hesse	zum 84. Geburtstag
Am 26.06.05 Frau Brunhilde Hempel	zum 74. Geburtstag		

## im Juli

Am 01.07.05 Herrn Carl-Peter Kuppe	zum 72. Geburtstag	Am 12.07.05 Herrn Hans Grötsch	zum 75. Geburtstag
Am 01.07.05 Herrn Roland Teller	zum 71. Geburtstag	Am 12.07.05 Frau Waltraud Schapner	zum 77. Geburtstag
Am 01.07.05 Frau Irmgard Voigtmann	zum 80. Geburtstag	Am 12.07.05 Herrn Walter Schüler	zum 72. Geburtstag
Am 02.07.05 Herrn Herbert Johannsen	zum 76. Geburtstag	Am 14.07.05 Herrn Helmut Löffler	zum 80. Geburtstag
Am 03.07.05 Frau Annemarie Haubenreißer	zum 78. Geburtstag	Am 15.07.05 Frau Helga Dully	zum 72. Geburtstag
Am 03.07.05 Frau Herta Kuntke	zum 85. Geburtstag	Am 17.07.05 Frau Leony Haustein	zum 79. Geburtstag
Am 03.07.05 Frau Edeltraud Laußmann	zum 78. Geburtstag	Am 18.07.05 Frau Lotte Stockhause	zum 75. Geburtstag
Am 04.07.05 Herrn Lothar Schindler	zum 70. Geburtstag	Am 18.07.05 Frau Mechthild Stöbel-Schulze	zum 80. Geburtstag
Am 04.07.05 Herrn Helfried Werner	zum 75. Geburtstag	Am 19.07.05 Frau Johanna Franke	zum 95. Geburtstag
Am 05.07.05 Frau Inge Pöhler	zum 75. Geburtstag	Am 19.07.05 Frau Waltraud Hoy	zum 74. Geburtstag
Am 05.07.05 Frau Hilda Schnedelbach	zum 72. Geburtstag	Am 19.07.05 Herrn Alfred Klitscher	zum 72. Geburtstag
Am 06.07.05 Frau Ingeborg Gritzke	zum 72. Geburtstag	Am 20.07.05 Frau Gisela Brien	zum 79. Geburtstag
Am 06.07.05 Herrn Arnold Schwarz	zum 70. Geburtstag	Am 20.07.05 Herrn Günther Häberer	zum 76. Geburtstag
Am 08.07.05 Frau Irene Philips	zum 82. Geburtstag	Am 20.07.05 Frau Annemarie Meinhardt	zum 75. Geburtstag
Am 09.07.05 Frau Hannelore Milbrandt	zum 71. Geburtstag	Am 20.07.05 Frau Jutta Roth	zum 75. Geburtstag
Am 09.07.05 Herrn Alfred Wittig	zum 82. Geburtstag	Am 21.07.05 Herrn Otto Haferung	zum 72. Geburtstag
Am 10.07.05 Frau Elfriede Anders	zum 83. Geburtstag	Am 21.07.05 Herrn Erwin Jacob	zum 73. Geburtstag
Am 10.07.05 Frau Erika Schlutter	zum 79. Geburtstag	Am 21.07.05 Herrn Günter Thamm	zum 79. Geburtstag
Am 11.07.05 Frau Anitta Grimm	zum 72. Geburtstag		

### AOK informiert

Neu

## AOK- Sprechzeiten in Berga immer mittwochs

Die Beratung der AOK in Berga findet ab 1. Juli 2005 immer mittwochs wie bisher am Dienstag statt. Von 8 bis 12 Uhr und von 12.30 bis 16 Uhr können sich die Versicherten an den Service vor Ort wenden. Wer außerhalb dieser Zeiten eine Frage hat, kann das Servicetelefon der AOK anrufen. Es ist rund um die Uhr unter der Nummer 0180-24 7 100 0 (nur 6 Cent pro Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom) geschaltet.

### Bereitschaftsdienst Wohnungsbaugesellschaft

Telefon: 0171 / 8160069

Nächster  
Erscheinungs-  
termin:  
**25. August 2005**

Redaktions- und  
Anzeigenschluss:  
**16. August 2005**

## Amtsblatt für die Stadt Berga an der Elster

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/E. einschließlich Ortsteile  
Einzelexemplare können kostenlos bei der Stadtverwaltung Berga, 07980 Berga, Am Markt 2, abgeholt werden.  
Druckauflage: 2500

Herausgeber: Stadtverwaltung Berga vertreten durch Bürgermeister Stephan Büttner  
Satz: Verlag „Das Elstertal“, 07570 Weida, Aumatalweg 5, elstertaler@web.de, Druck: Druckerei Raffke  
Verantwortlich für die amtlichen Veröffentlichungen: Bürgermeister Stephan Büttner  
Erscheinung: nach Bedarf